04

TRAININGS RATGEBER



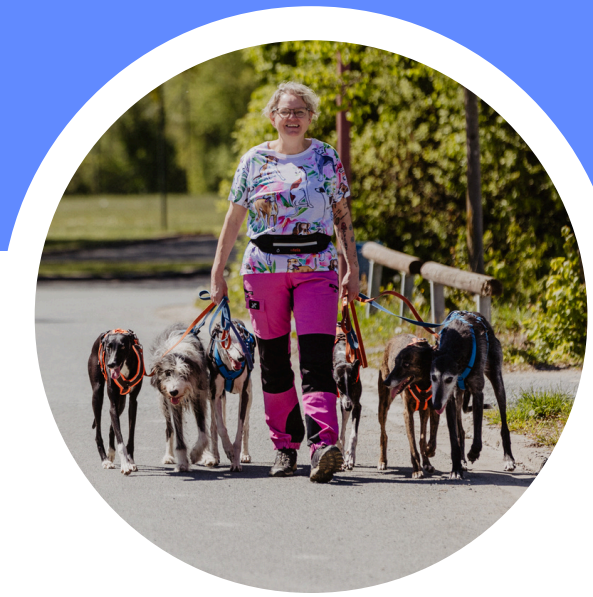
GRATIS

mehrhundehaltung-leicht-gemacht.de

Die 10 häufigsten Fehler in der Mehrhundehaltung

... und wie du sie vermeidest!

Christine Ströhlein
MEHRHUNDEHALTUNG
leicht gemacht



Traum oder tägliches Chaos?

Immer mehr Menschen entscheiden sich dafür, mehreren Hunden ein Zuhause zu geben – und das hat viele Vorteile! Eine eingespielte Gruppe kann eine unglaubliche Bereicherung sein: Die Hunde toben miteinander, geben sich Sicherheit und begleiten uns als eingeschworenes Team durchs Leben.

Doch wer mehrere Hunde hält, kennt auch die Herausforderungen: Doppeltes (oder vielfaches) Energielevel, Konflikte um Ressourcen und ein hohes Erregungsniveau – besonders draußen, wenn die Umweltreize explodieren.

Wie also schafft man es, dass aus mehreren Hunden eine harmonische Einheit wird? Was braucht es, um ein entspanntes Miteinander zu gewährleisten – zuhause und unterwegs?

Wichtigster Bestandteil für eine intakte Ordnung unter den Hunden ist eine stabile Struktur, denn sie ist die Basis des sorgenfreien Zusammenlebens.

Der Mensch muss steuern, formen, jedes Individuum bedenken, Routinen ändern und generell ein Umfeld schaffen, in dem sich jeder Einzelne geborgen fühlen darf.

© Christine Ströhlein

Wichtig in der Mehrhundehaltung:

Beide Seiten, Mensch und Hund, müssen lernen, sich Sozialmechanismen anzupassen und die Gruppendynamik im Auge zu behalten.

Der Mensch hat die Verantwortung dafür, dass Stimmungsübertragungen keine negativen Auswirkungen haben, und muss gerade in der Anfangsphase einer neuen Gruppenzusammensetzung viel koordinieren. Denn jedes Lebewesen hat andere Bedürfnisse, Ressourcen werden eventuell anders oder neu beurteilt usw.

Dafür entwickeln sich auf beiden Seiten auch soziale Kompetenzen, und die Sicherheit in der Gruppe rückt möglicherweise in den Fokus, was durch die emotionalen Einflüsse die gesamte Lebensqualität grundlegend erhöht.

Aggression kommt bei guter Gruppenstruktur kaum auf, lediglich auf die Einhaltung von klaren Regeln wird bestanden. Im Grunde steht Kooperation statt Konfrontation an erster Stelle.



© Christine Ströhlein



Und gerade da liegt die enorme Verantwortung von uns Menschen im Mehrhundehaushalt. Wo es hakt, liegt der Schlüssel fast immer bei uns Menschen.

Eine funktionierende Mensch-Hunde-Verbindung basiert auf Kommunikation und Verständnis, niemals auf Dominanz!

Das Allerwichtigste
in einer Mehrhundehaltung ist eindeutig ein Mensch,
der in allen Situationen Ruhe bewahren kann.

Denn nur, wer Ruhe ausstrahlt,
kann sie auch von seinem Gegenüber erwarten.

© Christine Ströhlein



Mehrere Hunde zu halten, kann eine wunderbare Erfahrung sein – oder eine tägliche Herausforderung. Die Dynamik zwischen den Hunden, individuelle Bedürfnisse und alltägliche Situationen können zu Stress führen, wenn grundlegende Fehler passieren.

Die gute Nachricht?

Viele Probleme entstehen durch kleine Missverständnisse, die sich leicht beheben lassen!

Hier erfährst du, welche Stolpersteine es gibt und wie du sie umgehen kannst, um deine Hundefamilie harmonisch zu führen.

Die 10 häufigsten Fehler in der Mehrhundehaltung

… und wie du sie vermeidest!

1. Ein neuer Hund wird ohne Plan in die Familie geholt

❌ Fehler: Ein neues Gruppenmitglied wird ausgesucht, ohne auf passendes Alter, passenden Charakter oder passende Rasse zu achten. Es wird kaum über die wichtige Eingewöhnungsphase nachgedacht.

✅ Lösung: Ein zur Gruppe passender Vierbeiner, eine sanfte Integration durch erste neutrale Begegnungen, gezielte Managementmaßnahmen und langsame Gewöhnung sorgen für ein stabiles Miteinander von Anfang an.

2. Fehlende Struktur & Regeln

❌ Fehler: Die Hunde dürfen alles selbst entscheiden und steigern sich bei Aufregung in ihrer Energie, weil sie schnell in Konkurrenzdenken verfallen.

✅ Lösung: Hunde brauchen klare Routinen und Strukturen, die ihnen Sicherheit geben. Feste Rituale bei Fütterung, Ruhezeiten und gemeinsamen Aktivitäten helfen, Konflikte zu vermeiden.

3. Falsche Einschätzung der Hunde-Dynamik

❌ Fehler: Spannungen zwischen den Hunden werden zu spät erkannt.

✅ Lösung: Achte auf die feinen Signale in der Körpersprache deiner Hunde. Rechtzeitiges Eingreifen kann verhindern, dass Streitigkeiten aufkommen oder eskalieren. Außerdem kannst du frühzeitig in Alternativverhalten umlenken.

© Christine Ströhlein

4. Alle Hunde immer gleich behandeln

❌ Fehler: Jeder Hund bekommt die gleiche Aufmerksamkeit, dieselbe Erziehung und Beschäftigung.

✅ Lösung: Jeder Hund hat individuelle Bedürfnisse. Achte darauf, dass Training, Bewegung und Zuwendung auf den jeweiligen Hund abgestimmt sind. Aktionen sollten idealerweise sowohl einzeln als auch in Kombinationen oder mit der gesamten Gruppe geplant werden.

5. Zu wenig Ruhephasen & Rückzugsmöglichkeiten

❌ Fehler: Die Hunde sind permanent aktiv, haben keinen festen Ruheplatz oder „verordnete Pausen“.

✅ Lösung: Hunde benötigen ausreichend Entspannung. Schaffe Rückzugsmöglichkeiten und sorge für klare Ruhezeiten, um Stress abzubauen. Gerade in einer größeren Hundegruppe ist der sogenannte Hintergrundstress häufig Auslöser für Probleme, auch gesundheitlicher Art.

6. Hundebegegnungen zu locker angehen

❌ Fehler: „Die regeln das schon unter sich!“

✅ Lösung: Vorausschauendes Management und gezieltes Training helfen, Begegnungen positiv zu gestalten. Klare Strukturen geben deinen Hunden Sicherheit.

7. Falsches Timing bei Belohnung & Korrektur

❌ Fehler: Lob, Leckerlis oder Korrekturen kommen zu spät, sodass die Hunde nicht verstehen, was gut oder schlecht war und ob sie innerhalb der Gruppe überhaupt gemeint sind.

✅ Lösung: Präzises Timing ist entscheidend. Trainiere dein Timing! Reagiere unmittelbar auf gewünschtes oder unerwünschtes Verhalten, damit deine Hunde den Zusammenhang verstehen.

© Christine Ströhlein



8. Stress übersehen (oder ignorieren)

❌ Fehler: „Die Hunde kommen schon miteinander klar!“

✅ Lösung: Stressanzeichen wie Hecheln, Gähnen, Abwenden, sich Zurückziehen oder allgemeine Unruhe ernst nehmen und den entsprechenden Hund gezielt unterstützen.

Hunde können sich nicht an ein großes Rudel „gewöhnen“, entweder es passt oder es passt eben nicht. Manche Vierbeiner leiden wirklich extrem, im schlimmsten Fall ihr ganzes Leben lang.

9. Zu wenig Einzelzeit mit jedem Hund

❌ Fehler: Alles passiert nur in der Gruppe.

✅ Lösung: Individuelle Aufmerksamkeit und gemeinsame Aktivitäten mit jedem Hund (Qualitätszeit) stärken die Bindung, verhindern Unsicherheiten und machen deutlich, dass der Mensch als „Gruppenleitung“ Entscheidungen trifft und sich kein Konkurrenzdenken lohnt.

© Christine Ströhlein

10. Nicht erkennen, wenn Hunde ihre Rollen neu verhandeln

❌ Fehler: Ein plötzlich verändertes Verhalten wird als Fehlverhalten abgetan.

✅ Lösung: Rollenverschiebungen sind natürlich und brauchen Zeit. Achte auf Veränderungen und begleite deine Hunde bewusst durch diese Phasen.

Früher sprach man noch von einer klassischen Hierarchie, in der die Rangordnung ausgekämpft wird. Das Sagen hatte das dominanzstärkste Rudelmitglied (der „Alpha“).

Heute dagegen weiß man, dass die Zusammenhänge wesentlich komplexer sind und es keinen ständigen Kampf um Rangpositionen gibt, sondern Wölfe oder wilde Hunde in Familienverbänden leben und die Leittiere keine strengen Autoritäten sind, sondern sich liebevoll und fürsorglich um alle kümmern.



Geführt wird eine Hundegruppe natürlich immer vom Menschen, und alles andere legen die Tiere untereinander selbst fest.

Denn sinnvoller, als eine Rangordnung zu bilden, die nur für dich im Kopf vorhanden ist, nicht aber unter den Hunden wirksam wird, sind feste Gruppen- und Verhaltensregeln. Diese müssen selbstverständlich den Bedürfnissen sowie Möglichkeiten deiner Hunde angepasst sein und ihnen gegenüber so kommuniziert werden, dass sie auch angenommen werden können.

© Christine Ströhlein



So wirst du zu einem vertrauenswürdigen Mitglied ihrer Gruppe, das alle Situationen im Griff hat, dem man gerne, vertrauensvoll und vor allem ohne jegliche Angst folgt.

Wenn alles stimmig ist, ist eine Mehrhundehaltung das Schönste, was man sich als Hundeliebhaber vorstellen kann.

© Christine Ströhlein

Bonus: Mini-Checkliste

Mach den Test: Lebt deine aktuelle Hundefamilie harmonisch und entspannt miteinander? **Beantworte die folgenden Fragen mit Ja oder Nein**:

1. Haben alle Hunde Möglichkeiten zum Ruhen, ohne gestört zu werden?
2. Zeigen sie ein entspanntes Verhalten innerhalb der Gruppe?
3. Gibt es keine dauerhaften Konflikte um Ressourcen (Futter, Spielzeug, Liegeplätze, Menschen...)?
4. Sind alle einzeln und gemeinsam gut abrufbar und orientieren sich an dir?
5. Haben sie ausreichend Zeit für sich selbst?

Wenn du mehr als zwei Fragen mit „Nein“ beantwortet hast, gibt es noch Verbesserungspotenzial. Mit den richtigen Strategien kannst du deiner Gruppe jederzeit liebevoll und fair helfen, entspannter und harmonischer zusammenzuleben.

Fazit: Mehrhundehaltung kann großartig sein, wenn du die wichtigsten Faktoren berücksichtigst. Mit Struktur, Klarheit und dem Verständnis für die Dynamik deiner Hunde schaffst du die Grundlage für ein friedliches Zusammenleben.

Lass uns gemeinsam daran arbeiten!



© Christine Ströhlein

NOTIZEN

Hi,

ich bin Christine, leidenschaftliche Hundemama mehrerer Windhunde aus dem spanischen Tierschutz, Expertin für Mehrhundehaltung und Buchautorin.

Ich möchte Familien mit mehr als einem Hund, die mit Stress und Konflikten in ihrer Gruppe oder im Außenbereich zu kämpfen haben, dabei unterstützen, wertvolle Strukturen zu entwickeln und einen harmonischen, entspannten gemeinsamen Alltag zu leben und zu genießen. Und ich möchte Menschen ermutigen, wieder mehr Vertrauen zu sich und ihren Hunden aufzubauen und damit beide Seiten der Leine glücklich zu machen.

Denn es gibt noch viel zu viele unverstandene Hunde da draußen.



BEKANNT AUS

Heimtier TV

Hey-Fiffi.com

MINERVA CAMPUS

Minerva Verlag

Dog's Avenue HundeWelt

radio PLASSENBURG

tvo

Nordbayerischer KURIER

Bayerische Rundschau

Frankenpost



Durch meine jahrelange Arbeit als Hundetrainerin, Pflegestelle für spanische Galgos und Besitzerin einer Hundepension mit reiner Gruppenhaltung bin ich davon überzeugt, dass ein vorausschauender, fairer und vor allem bedürfnisorientierter Umgang vieles erleichtert und eine vertrauensvolle Basis schafft, mit der einfach alles möglich ist.

Dieses Wissen gebe ich in Onlinekursen, durch 1:1- und Gruppenprogramme sowie über meine Bücher und im eigenen Online-Club weiter.

Meine Unterstützung gilt übrigens nicht nur Mehrhundehaltern, sondern selbstverständlich auch denen, die es gerne erst werden möchten! Das Vermeiden der Fehler, die selbst mir auf meinem Weg von einem zu sechs Hunden passiert sind und die ich oftmals bei anderen Hundehaltern sehe, hat dabei oberste Priorität.



KONTAKT

Hundepower auf 4 Pfoten
„Mehrhundehaltung leicht gemacht“
Christine Ströhlein
Wirsberger Straße 12
95339 Neuenmarkt

christine@mehrhundehaltung-leicht-gemacht.de
Festnetz 09227 902527
Mobil 0171 8067525
Kontakt über Signal 0171 8067525

www.mehrhundehaltung-leicht-gemacht.de

Alles Liebe,

Deine Christine

und die vierbeinige „Ströhleinsbande“

Urheberrechtserklärung: Das Urheberrecht an diesem Heft wird durch die geltenden Gesetze des Urheberrechts in Deutschland und internationale Urheberrechtsübereinkommen geschützt. Alle Rechte, die nicht ausdrücklich in dieser Erklärung gewährt werden, bleiben im Besitz der Autorin. Das Heft, einschließlich aller darin enthaltenen Texte, Illustrationen, Fotografien, Grafiken, Diagramme und sonstigen Inhalte, ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung, Änderung oder Nutzung des Heftes oder seiner Teile ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Autorin ist unzulässig und stellt eine Verletzung des Urheberrechts dar.



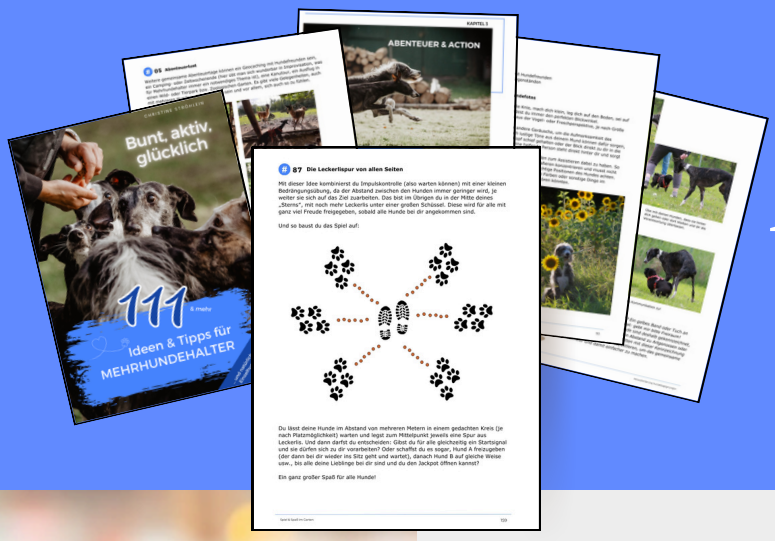
VIEL WISSENSWERTES

liest du in meinem immer umfangreicher werdenden **BLOG** auf der Webseite zum Mehrhundehalterbuch

https://ideen-mehrhundehaltung.de

ISBN 978-3-00-078857-4

Christine Ströhlein
MEHRHUNDEHALTUNG
leicht gemacht



Bunt, aktiv, glücklich

111 Ideen & Tipps für Mehrhundehalter

Ein Must-have für jeden, der das Beste für seine Lieblinge und sich selbst sucht.



1 | Kapitel

Gedanken zur Mehrhundehaltung: Charakter und Rasseeigenschaften / Rangordnung, Ressourcen, Revierverhalten / Einzelgänger, behinderte, große und kleine, ängstliche und alte Hunde in der Gruppe / Am Ende des Lebens

2 | Kapitel

Werkzeugkiste & Rituale: Das Markertraining / Brückensignale / Targets / Der Negativmarker / Rituale geben Halt

3 | Kapitel

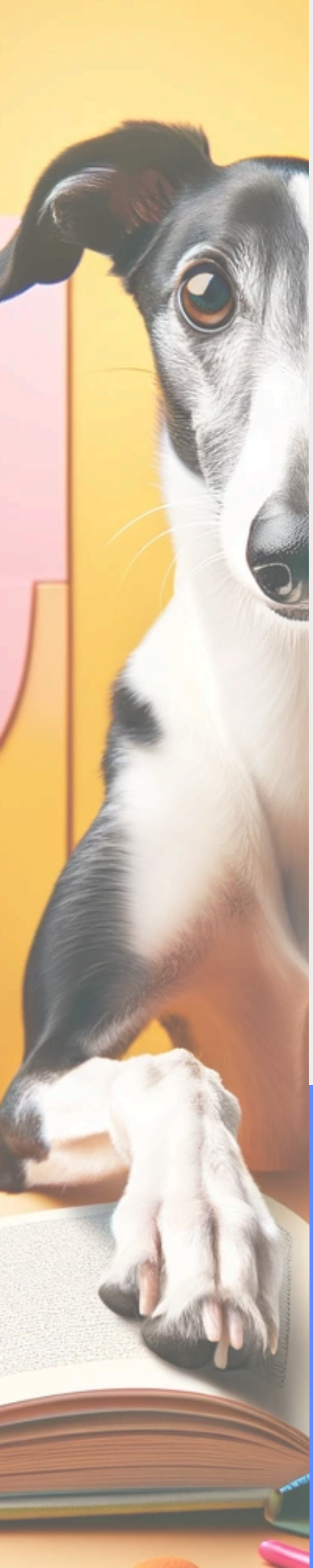
Kleine Spaziergänge, aber auch größere Ausflüge sind für Hunde häufig die Highlights des Tages. **Abenteuer & Action:** ein bunter Mix von # 1 Erlebnisorte bis # 14 Fangt mich, wenn ihr könnt

4 | Kapitel

Wie viel Spaß Hunde doch beim Erarbeiten von Futter haben! **Essen & Trinken:** ein bunter Mix von # 15 Das 10-Leckerli-Spiel bis # 26 Lecker Schmecker Mahlzeit

5 | Kapitel

Feste im Jahresverlauf eignen sich oftmals für gemeinsame, nicht alltägliche Aktionen mit Hunden. **Feste & Jahreszeiten:** ein bunter Mix von # 27 Frohe Ostern bis # 41 Gummitwist



6 | Kapitel

Hunde sind auf ausreichend Ruhe- und Schlafzeiten zur Erholung dringend angewiesen. **Ruhe & Erholung:** ein bunter Mix von # 42 Belohnungsbasiertes Deckentraining bis # 56 Biofeedback

7 | Kapitel

Im Spiel werden lebenswichtige Fähigkeiten und Verhaltensweisen erlernt. **Spiel & Spaß:** ein bunter Mix von # 57 Handarbeit bis # 111 Alle Mann zur Seite

8 | Kapitel

Herausforderung Hundebegegnungen: Ein paar Übungen für eine gute Leinenführigkeit / Laufordnung erarbeiten / Geplante Trainingsspaziergänge

9 | Kapitel

Über die Autorin / Schlusswort & Danksagung

10 | Kapitel

Anhang

amazon

Kaufen auf Amazon

oder direkt bei mir

Eckdaten zum Buch:

- 208 Seiten, vollfarbig bebildert, Softcover
- Erstveröffentlichung Juli 2024
- Preis 24,90 €
- ISBN 978-3-00-078857-4
- mit zusätzlichen Informationen, Links und QR-Codes zu Trainingsvideos der Autorin, kleinen Geschichten, witzigen Sprüchen und ganz viel Persönlichkeit

Weitere Informationen unter

Hundepower auf 4 Pfoten (Erlebniszentrum für Mensch & Hund)
Christine Ströhlein, Wirsberger Straße 12, 95339 Neuenmarkt
Telefon: 09227 902527 oder 0171 8067525